

# BESCHLUSSVORLAGE

			<b>Vorlage-Nr.: B 15/0453</b>
<b>16 - Gleichstellungsstelle</b>			<b>Datum: 03.09.2015</b>
<b>Bearb.:</b>	<b>Eckert, Christine</b>	<b>Tel.: 105</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Az.:</b>	<b>16 Frau Eckert/Ja</b>		

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Zuständigkeit</b>
<b>Sozialausschuss</b>	<b>17.09.2015</b>	<b>Entscheidung</b>

**Mütterzentrum, Verein Mütterzentrum Norderstedt e. V.**  
**Hier: Bezuschussung des Vereins Mütterzentrum Norderstedt e. V.,**

### **Beschlussvorschlag**

Der Sozialausschuss spricht sich für die Beibehaltung der institutionellen Förderung des Mütterzentrums Norderstedt aus und gewährt für die Jahre 2016-2018 einen jährlichen Zuschuss i. H. v. 32.800 Euro.

Die Stadtvertretung wird gebeten, die Mittel im Haushalt 2016/2017 auf dem Produktkonto 331000.531800 bereitzustellen.

Die Verwaltung wird gebeten, mit dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung einen Vertrag mit dem Mütterzentrum Norderstedt e.V. über eine jährliche Bezuschussung i. H. v. 32.800 Euro für den Zeitraum 01.01.2016 - 31.12.2018 zu schließen

### **Sachverhalt**

Der Verein Mütterzentrum Norderstedt e. V. ist ein selbst organisierter gemeinnütziger Verein und wurde im Februar 1990 von Müttern gegründet. Seitdem hat das Mütterzentrum einen jährlichen Zuschuss von der Stadt Norderstedt, der die Miet- und Mietnebenkosten im Haus Kielort deckte, erhalten.

Zu Beginn des Jahres 2013 hatte die Stadt mit dem Verein Mütterzentrum e. V. einen Zuschussvertrag über eine Laufzeit von 3 Jahren mit einer jährlichen Fördersumme i. H. v. 32.400,00 Euro geschlossen. Der Zuschussvertrag ist vom Sozialausschuss auf der Sitzung am 21.03.2013 beschlossen worden und läuft am 31.12.2015 aus.

Da aufgrund der stetig gestiegenen Energiepreise das Mütterzentrum in den letzten Jahren immer eine hohe Betriebskostennachzahlung jährlich zu leisten hatte, bittet das Mütterzentrum um eine Zuschusserhöhung i. H. v. 400,00 Euro.

Die Verwaltung hat daher die Betriebskostennachzahlungen der letzten 3 Jahre zu Grunde gelegt und daraus einen Durchschnittswert i. H. v. 400,00 Euro errechnet.

Da sich das Mütterzentrum im Laufe der Jahre stets weiterentwickelt und sein Angebot ausgeweitet hat, ist auch der damit verbundene Verwaltungsaufwand gestiegen. Um den gewachsenen organisatorischen Aufgaben gerechter zu werden und Abläufe zu optimieren, hat das Mütterzentrum seit 2013 eine Bürokraft als 450,00 Euro-Kraft eingestellt. Zudem hat die Stadt dadurch auch eine kontinuierliche Ansprechpartnerin erhalten.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeister
-------------------	-----------------------	---------------	--	---------------------	-------------------

Weil das Mütterzentrum sehr gut besucht wird u. a. auch von Kleinkindern, die auf dem Fußboden herumkrabbeln, und um den damit verbundenen Hygiene- Standards gerecht zu werden, lässt das Mütterzentrum seit 2013 die Räume von einer professionellen Reinigungsfirma reinigen. Auch ist es heute keiner Frau mehr zuzumuten ehrenamtlich Toiletten und Fußböden zu putzen.

**Anlagen:**

1. Zuschussantrag für die Jahre 2016 -2018 des Vereins Mütterzentrum Norderstedt e. V.